



Pressebericht

Hamburger Abendblatt vom 24. Juli 2006

Wochenmärkte starten Auftritt im Internet

Informationen über alle deutschen Wochenmärkte im Internet – das ist das langfristige Ziel des Bundesverbandes der Marktkaufleute und Schausteller. Hamburg, Marktmegropole Europas mit 60 städtischen und 40 privaten Wochenmärkten, hat den Anfang gemacht, denn nirgendwo sonst in Deutschland sind die Märkte so straff organisiert wie in der Hansestadt. Das kürzlich gestartete Portal hamburger-wochenmaerkte.de ist das Pilotprojekt. Bereits jetzt können dort eine Reihe von Infos abgerufen werden: Marktzeiten, Neuigkeiten und Aktionen, Saisonartikel vom Produzenten aus dem Umland und vieles mehr. Ein Marktfinder hilft

beim Suchen des nächstgelegenen Wochenmarktes und nennt dessen Zeiten. „Noch nie zuvor gab es eine Internetseite für Wochenmärkte“, sagt Dirk Marx, Präsident des Verbandes der Hamburger Marktkaufleute und Schausteller. „Mit ihr wollen wir zeigen, daß Wochenmärkte der größte Vermarktungsplatz für selbsterzeugtes Obst und Gemüse aus dem Umland sind.“ Vor allem geht es den Kleinunternehmern um Abgrenzung zu Discountern und Großvertriebsorganisationen. Frische und Herkunft sollen vermittelt werden. Auch soll die regionale Wirtschaftskraft durch den Internetauftritt unterstrichen werden. (schusch)